

# NLZ allgemein

Beitrag von „Altmeister“ vom 21. Juni 2020, 11:25

[Zitat von Glubbfan99](#)

[Zitat von DB4](#)

Also ich hab ja ein bißchen Einblick und Kontakte zum NLZ.

Es wird hier meiner Meinung nach zu viel auf deutsche U Nationalspieler geschaut. Wir haben nämlich sehr viele U Nationalspieler, allerdings aus sehr verschiedenen Ländern.

Der Club schaut immer mehr in finanzierbare Märkte auch im NLZ, sprich Osteuropa, Österreich.

Es ist leider so das die deutschen Talente schwerer für Nürnberg zu begeistern sind, die aus der Region haben meist die Auswahl zwischen Fürth, Nürnberg oder auch Würzburg, Ingolstadt bis hin Augsburg.

Sollte der Club außergewöhnliche Talente haben die für die deutsche U Nationalmannschaft in Frage kommen, werden sie zum Teil schon ab U13 von größeren wie Bayern, Leipzig, Hoffenheim, Stuttgart usw angeworben. Es wird da auch im U Bereich schon so viel Geld gezahlt das die Bedingungen leider keine Rolle mehr spielen. Andere Vereine können mehr Geld bieten, Arbeit für die Eltern wie es zum Beispiel Leipzig gern macht, oder sie haben mehr Internatsplätze, eine bessere Durchlässigkeit, Trainer mit Namen die ziehen und natürlich den größeren Namen für die Vita des Spielers. Alleine was wir die letzten Jahre im Bereich U15 verloren haben ist wahnsinnig. Nur kennen sich wenige von den Fans dort aus und wissen daher nicht das wir dort Top Spieler hätten.

Wir sind da wirklich ganz ganz weit hinten in der Nahrungskette.

Einige Punkte können wir zwar beeinflussen wie gute NLZ Trainer mit Namen, ist bei Mintal, Frey und Galasek zumindest damit angefangen worden, aber in Sachen Durchlässigkeit waren wir schon mal bekannter für junge Spieler.

Unsere einzige Chance ist wirklich das die Spieler bei uns eine Chance auf Profibereich bekommen. Damit meine ich nicht zwei Jahre U21 und dann mal schauen, damit meine ich mal ins Trainingslager mitnehmen, bei den Profis trainieren oder sogar mal im Kader stehen und Luft schnuppern. Das ganze auch mal mit 17, 18 oder 19, nicht wie jetzt mit 21,22 nach der U21.

Wir müssen da mehr Perspektiven Aufzeigen

Alles anzeigen

Genauso sieht es aus und nicht anders. Daher auch meine Kritik an Palikuca in anderen Threads. Das einzige Argument das wir noch haben für Jugendspieler ist die Durchlässigkeit mach oben, wie bei Sabiri, Löwen oder Rhein. Die sind in der U21 sicher nicht des Geldes wegen zu uns gekommen.

Aktuell ist das nicht mehr gegeben, und das muss sich die neue Führung auf die Fahnen schreiben. Bornemann z.B. war so ziemlich bei jedem Heimspiel der U21 vor Ort. Köllner ist noch als Profitrainer mit seinem Rad über das Gelände gefahren und hat bei Jugendspielen vorbeigeschaut. Ein Shuranov hat als U17-Spieler schon ein paar Mal bei den Profis trainiert und mal reingeschnuppert. Nur so kann ich Topspieler halten und andere zu uns lotsen.

Nein ich bleibe dabei, der zu große Kader und die Corona-Regeln (auf unserem ach so kleinen Gelände **!**) sind nur Ausreden. Es verlangt ja niemand, dass die halbe U21 mittrainiert. Aber ein paar mehr hätten es schon sein können - in anderen Vereinen funktioniert es ja auch.

Alles anzeigen

Das mit dem Gelände und dem Laufwegen dort ist aktuell ein Riesenproblem. Frag mal bei den anderen Abteilungen nach, die wegen der Hygieneregeln sich nicht dort aufhalten dürften. Da ist ja nicht nur das NLZ betroffen gewesen. Je mehr Menschen sich dort aufhalten, desto weniger ist die Einhaltung zu kontrollieren. Gerade die Jugendspieler sind dann auch noch in der Schule oder Ausbildung, haben also mit zig anderen Gemeinschaften noch Kontakt und eben nicht nur mit einem überschaubaren Umfeld. Was wäre passiert, wenn es uns wie Dresden ergangen wäre? Als ob man das alles im März/April so planen und vorhersehen hätte können, daß das so gut klappt nach dem Re-Start, wie es nun der Fall gewesen ist.